Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgisches Gesang-Buch

Goetjen, Johann Konrad

Oldenburg, 1731

VD18 13449605-001

Register der Haupt-Materien.

urn:nbn:de:gbv:45:1-17262

Visual Library

Register der Haupt-Materien.

Von der Menschwerdung JEsu Christi 1
Von der Geburt JEsu Christi 3
Vom Neuen Jahr 13
Von den Weisen aus Morgenland 16
Am Tage der Reinigung Mariä 17
Am Tage der Verkündigung Mariä 19
Vom Leyden und Sterben JEsu Christi 20
Von der Auferstehung JEsu Christi 40
Von der Himmelfahrt JEsu Christi 48
Vom heiligen Geiste 51
Von der Heiligen Dreyfaltigkeit 58
Am Tage Johannis des Täuffers 62
Am Tage Mariä Heimsuchung 64
Am Tage Mariä Magdalenä. 65
Am Tage Michaelis des Ertz-Engels 67
Am Tage aller Heiligen 71
Kurtzer Begriff des Catechismi 72
Von den heiligen Zehen Geboten 73
Vom Christlichen Glauben 78
Vom Gebet und Vater Unser 79
Von der heiligen Tauffe 83. Von der Busse 87
Vor der Beichte 105. Nach der Beichte 107
Von der Rechtfertigung 108
Vom heiligen Abendmahl 116
Um neuen Gehorsam 125. Lob- und Danck-Lieder 127
Vom Worte GOttes und der Christl. Kirche 138
Vom Christlichen Leben und Wandel 150
Klag-Lieder in Creutz und Widerwärtigkeit 181
Trost-Lieder in Creutz und Widerwärtigkeit 200
Trost-Lieder in Armuth 225
In Schwermuth und geistlicher Anfechtung 233
Für allgemeine Noth 244. In Kriegs-Zeiten 152
Danckſagung für dem Frieden 264
In Theurung und Hungers-Noth 265
Danckſagung nach der Theurung 266
Um fruchtbar Wetter insgemein 266
Um fruchtbaren Regen 269
Danckſagung nach dem Regen 7

Um

Um gnädigen Sonnen-Schein 274
Danckſagung nach dem Sonnen-Schein 275
In groſſem Ungewitter 276
Danckſagung nach dem Ungewitter 280
In Peſt und gefährlichen Seuchen 281
Danckſagung nach der Peſt und Seuche 285
In allerhand Kranckheit 287
Danckſagung für Geſundheit 289
Vom Tode und Sterben 290
Vom Begräbniß 328
Von der Auferſtehung und jüngſtem Gericht 335
Von der Hölle 341. Von dem Himmel 345
Morgen-Geſänge 349. Vor der Arbeit 361
Nach der Arbeit 361. Täglicher Wunſch 361
Sonntags-Lieder 364. Allerhand Standes-Lieder 366
Reiſe-Geſänge zu Lande 389
Reiſe-Geſänge zu Waſſer 392
In Sturm und Gefahr zu Waſſer 392
Danckſagung nach dem See-Sturm 394
Danckſagung nach der Reiſe 395
Vor dem Eſſen 397. Nach dem Eſſen 398
Abend-Geſänge 403. Anhang und Zugabe 413
Neuer Anhang und Zugabe 440

Gewöhnliche Register der Geſänge, ſo auf alle Sonn- Feſt- und Buß-Tage können gebrauchet werden.

Am 1. Sonntage des Advents.

Nun komm der Heyden Heyland,
Nun freut euch lieben Chriſten gemein,
Wach auf, du werthe Chriſtenheit,
GOtt ſey Danck durch alle Welt,
Mit Ernſt, O Menſchen-Kinder.

Am 2. Advents Sonntage.

Wacht auf, ihr Chriſten alle,
Es iſt gewißlich an der Zeit,
HErr Chriſt, der jüngſte Tag,
Komm HErr JEſu laß mich ſehen,
Das blinde Volck der Heyden.

Am 3. Advents Sonntage.

Ich rufflzu dir, HErr JEſu Chriſt,

In dich hab ich gehoffet HErr,
Durch Adams Fall ist gantz verderbt,
O heilger Geist du höchstes Gut,
In Glück und Freud bin ich bereit.

Am 4. Advents Sonntage.

Christ unser HErr zum Jordan kam,
Allein zu dir, HErr JEsu Christ,
Es ist das Heil uns kommen her,
GOtt Vater, Sohn und heiliger Geist, du
GOtt, da ich könte keinen Rath.

Am 1. Weynachts-Tage.

Vom Himmel hoch da komm ich her,
Ein Kindelein so löbelich,
Gelobet seystu JEsu Christ,
Als Christus gebohren war,
Ihr Christen auserkohren,
Wunderbahrer Gnaden-Thron,
Im finstern Stall O Wunder groß.

Am 2. Weyhnachts-Tage.

Der Tag der ist so freudenreich,
Vom Himmel kam der Engel-Schaar,
Nun singet und seyd froh,
Hilff GOtt, wie muß sich doch leyden,
Ist GOtt, mein Schutz und Helffersmann.

Am 3. Weynachts Tage.

Christum wir sollen loben schon,
Gelobet seystu JEsu Christ,
Lobt GOtt ihr Christen allzugleich,
Ihr Christen auserkohren,
Uns ist ein Kindlein heut gebohrn,
Wir sagen dir, HErr JEsu Christ.

Am Sonntage nach Weyhnachten.

Es woll uns GOtt genädig seyn,
Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
Gelobet seystu JEsu Christ,
Ach bleib mit deiner Gnade,
GOtt unser Vater oben.

Am Neu-Jahrs-Tage.

Vom Himmel hoch da komm ich her,
Gelobet seystu JEsu Christ,
Helfft mir GOtts-Güte preisen,

Das

Das alte Jahr vergangen ist,
Ich preise dich GOtt der du mich,
Das alte Jahr ist nun dahin.

Am Sonntage nach dem Neuen Jahr.

Wär GOtt nicht mit uns diese Zeit,
Wo GOtt der HErr nicht bey uns hält,
Von GOtt wil ich nicht lassen,
Rett, O HErr JEsu, deine Ehr,
Wenn Menschen Rath scheint aus zu seyn,
GOttes Kind ich dennoch bin.

Am Heil. drey Königs-Tage.

Gelobet seystu JEsu Christ,
Ein Kind gebohrn zu Bethlehem,
HErr Christ, man danckt dir insgemein,
Freuet euch, ihr GOttes Kinder,
GOtt, dir sey ewig Preiß und Ruhm.

Am 1. Sonntage nach Heil. drey König.

Gelobet seystu JEsu Christ,
Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
Freut euch hertzlich all ihr Frommen,
GOtt unser Vater oben,
Ich dancke dir von Hertzen-Grund.

Am 2. Sonntage nach Heil. drey König.

Woll dem, der in GOttes Furchten steht,
Warum betrübst du dich, mein Hertz,
Wer nur den lieben GOtt läßt walten,
Wer seinem GOtt vertraut allzeit,
Ach! bleib mit deiner Gnade,
Wer den Ehystand wil erwehlen,
HErr GOtt, wir dancken alle Stund.

Am 3. Sonntage nach Heil. drey König.

Durch Adams Fall ist gantz verderbt,
Aus tieffer Noth schrey ich zu dir,
Was mein GOtt wil, das gescheh allzeit,
Mein GOtt, es steht allein bey dir,
JEsu, ach! was soll ich sagen,
Ach! treuer GOtt, barmhertzigs Hertz.

Am 4. Sonntage nach Heil. drey König.

Von allen Menschen abgewand,
Wenn wir in höchsten Nöthen seyn,
GOtt, das Verfolgungs-Meer.

GOtt ist mein Heyl, Glück,
O GOttes Sohn, HErr JEsu Christ,
Trau GOtt in allen Sachen.

Am 5. Sonntage nach Heil. drey König.

GOtt der Vater wohn uns bey,
Es spricht der unweisen Mund wol,
Wach auf, O sichrer Mensch wach auf,
O sichrer Mensch, bekehre dich,
Wie lieblich ist dort oben.

Am Sonntage Septuagesima.

Kommt her zu mir, spricht GOttes Sohn,
O GOtt du frommer GOtt,
So tret ich demnach an,
Hilff uns, HErr, in allen Dingen,
HErr Christ du wollest Glück und Heil,
Es fallen mir Gedancken ein.

Am Sonntage Sexagesima.

Durch Adams Fall ist gantz verderbt.
Es woll uns GOtt genädig seyn,
Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
Wir Menschen sind zu dem O GOtt,
Woll dem, der JEsum liebet,
Mein GOtt, du bist der Säemann,
Ich muß, HErr GOtt nun für dein,
Rede, liebster JEsu, rede.

Am Sonnt. Quinquag. oder Estomihi.

Christus, der uns selig macht,
Ach! wir armen Sünder,
Nun lob mein Seel den HErren,
Wenn dich Unglück hat betreten,
Mein Hertze, sey zu frieden,
Ach GOtt und HErr, ich kan nicht mehr.

Am Sonntage Invocavit.

GOtt der Vater wohn uns bey,
Vater Unser im Himmelreich,
Ein feste Burg ist unser GOtt,
Treuer GOtt, ich muß dir klagen,
Ach du getreuer frommer GOtt.

Am Sonntage Reminiscere.

GOtt der Vater wohn uns bey,
Allein zu dir HErr JEsu Christ,

Ich

Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
JEsu meine Freude,
O GOttes Sohn HErr JEsu Christ,
Wann dich Unglück hat betreten,
Mein Hertze sey zu frieden,
Mein Hertze habe doch Gedult.

Am Sonntage Oculi.

GOtt der Vater wohn uns bey,
Ein feste Burg ist unser GOtt,
Woll dem, der JEsum liebet,
Mein GOtt, es steht allein bey dir,
GOtt mein Vater zähl in Gnaden,
Auf meinen GOtt verlaß ich mich.

Am Sonntage Lætare.

Warum betrübst du dich, mein Hertz
Was Lobes sollen wir dir, O Vater, singen,
In Glück und Freud bin ich bereit,
GOtt ist und bleibt der Wunder-Mann,
Solt ich GOtt nicht vertrauen,
Wer seinem GOtt nicht kindlich traut.

Am Sonntage Judica.

Ach GOtt vom Himmel sieh darein,
Wo GOtt der HErr nicht bey uns hält,
Wär GOtt nicht mit uns diese Zeit,
HErr hilff mir / denn ich werde sehr,
Rett, O HErr JEsu, deine Ehr,
Wenn Menschen Rath scheint aus zu seyn,
Frisch auf mein Hertz verzage nicht,
Hilff GOtt, wie muß sich doch leyden.

Am Palm-Sonntage.

Christus, der uns selig macht,
Ach wir armen Sünder,
O Lamm GOttes unschuldig,
Wach auf du werthe Christenheit,
JEsu, deine tieffe Wunden,
Wenn meine Sünd mich kräncken.

Am grünen Donnerstage.

Hilff GOtt, laß mirs gelingen,
JEsus Christus unser Heyland,
HErr JEsu, dir sey Preiß und Danck,
O JEsu, du mein Bräutigam,

HErr

HErr JEsu, wer ein rechter Christ,
Mercket wol auf, all ihr Frommen.

Am stillen Freytage.

Christus, der uns selig macht,
Da JEsus an dem Creutze stund,
O Traurigkeit, O Hertzeleyd,
HErr JEsu Christ, wahr Mensch und GOtt,
HErr JEsu Christ meins Lebens-Licht,
Hertzliebster JEsu, was hastu verbrochen,
Sey mir tausendmahl gegrüsset,
Kommt her und schauet, kommt,
JEsu meines Lebens-Leben.

Und andere Paßions-Gesänge.

Am 1. Oster-Tage.

Erstanden ist der heilge Christ,
Christ lag in Todes-Banden,
Erschienen ist der herrlich Tag,
Nun triumphiret JEsus Christ,
Der Tod hat zwar verschlungen,
O Tod, wo ist dein Stachel nun,

Am 2 Oster-Tage.

JEsus Christus unser Heyland, der den Tod,
Christ ist erstanden,
Christ lag in Todes-Banden,
GOtt sey Danck durch alle Welt,
Der Höllen Pforten sind zerstört,
Nun freut euch alle, jubilirt,
Wo wilstu hin, weils Abend ist.

Am 3. Oster-Tage.

Erstanden ist der heilge Christ,
JEsus Christus wahr GOttes Sohn,
Christ lag in Todes-Banden,
HErr GOtt, die gantze Christenheit,
JEsu, deine tieffe Wunden,
O JEsu, JEsu GOttes Sohn.

Am Sonntage Quasimodogeniti.

Christ lag in Todes-Banden,
Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
JEsu, deine tieffe Wunden,
Sey mir tausendmahl gegrüsset,
O GOttes Sohn HErr JEsu Christ.

Am Sonntage Misericordias Domini.

JEsu meine Freude,
Was kan uns kommen an für Noth,
Hertzliebster JEsu, was hastu verbrochen,
Was kan ich Armer machen,
Nun jauchtzt dem HErren alle Welt,
GOtt dir sey ewig Preiß und Ruhm.

Am Sonntage Jubilate.

In dich hab ich gehoffet, HErr,
Ach! GOtt, wie manches Hertzeleid,
Wer nur den lieben GOtt läßt walten,
Wie lang, O HErr, wie lange,
GOtt, du hast es so beschlossen,
Sey unverzagt, O frommer Christ,
O GOtt, wer dieses Leben woll,
Keinen hat GOtt verlassen.

Am Sonntage Cantate.

Nun bitten wir den heiligen Geist,
Nun freut euch lieben Christen gemein,
O du allersüßste Freude,
Zeuch ein zu deinen Thoren,
Lob, Ehr und Preiß sey unserm GOtt.

Am Sonst. Rogate oder Vocem Jucunditat.

Vater unser im Himmelreich,
Wenn wir in höchsten Nöthen seyn,
Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
O GOtt, der du aus Liebes-Brunst,
GOtt unser Vater der du bist,
Vater, der du im Himmel bist.

Am Himmelfahrts-Tage.

Christ fuhr gen Himmel,
Nun freut euch lieben Christen gemein,
Nun freut euch GOttes Kinder all,
Lob sey dir, JEsu, grosser Held,
Auf Christi Himmelfahrt allein,
Heut unser Heyland triumphirt.

Am Sonntage Exaudi.

Nun freut euch lieben Christen gemein,
In dich hab ich gehoffet HErr,
Mag ich Unglück nicht wiederstahn,
Rett, O HErr JEsu deine Ehr,

Hilff GOtt wie muß sich doch leyden,
Ist GOtt, mein Schutz und Helffersmann.

Am 1. Pfingst-Tage.

Komm heiliger Geist, HErre GOtt,
Nun bitten wir den heiligen Geist,
O du allersüßste Freude,
HErr JEsu, meine Zuversicht,
Wol dem, der JEsum liebet,
O JEsu, JEsu GOttes Sohn,
JEsu, meines Hertzens Freude.

Am 2. Pfingst-Tage.

Komm heiliger Geist, HErre GOtt,
Nun bitten wir den heiligen Geist,
GOtt der Vater wohn uns bey,
So bald ich meine Sünd betracht,
Also hoch hat GOtt geliebet,
Weg mein Hertz mit den Gedancken,
Es fallen mir Gedancken ein.

Am 3. Pfingst-Tage

Komm heiliger Geist, HErre GOtt,
Für deinen Thron tret ich hiemit,
O du allersüßste Freude,
O Heilger Geist kehr bey uns ein,
O heilger Geist, du höchstes Gut.

Am Fest Trinitatis.

Komm heiliger Geist, HErre GOtt,
Christ unser HErr zum Jordan kam,
GOtt der Vater wohn uns bey,
Zeuch ein zu deinen Thoren,
O heilige Dreyfaltigkeit,
GOtt Vater Sohn und heiliger Geist.

Am 1. Sonntage nach Trinitatis.

Von GOtt wil ich nicht lassen,
Kommt her zu mir, spricht GOttes Sohn,
Hertzlich lieb hab ich dich O HErr,
O Mensch bedencke stets dein End,
So wahr ich lebe, spricht dein GOtt,
Wie selig ist der Mensche doch,
O GOtt, wer dieses Leben wol,
Von Stund an alle selig seyn.

Am

Am 2. Sonntage nach Trinitatis.

Es spricht der unweisen Mund wol,
Kommt her zu mir, spricht GOttes Sohn,
Wie schön leuchtt uns der Morgenstern,
JEsu meine Freude,
Es fallen mir Gedancken ein,
GOtt, dir sey ewig Preiß und Ruhm.

Am 3. Sonntage nach Trinitatis.

Wo soll ich fliehen hin,
Ach GOtt und HErr,
So wahr ich lebe, spricht dein GOtt,
Ich wil von meiner Missethat,
Weg mein Hertz mit den Gedancken,
Ach! wie wil es endlich werden.

Am 4. Sonntage nach Trinitatis.

Dis sind die heiligen Zehn Gebot/
O GOtt, du frommer GOtt,
Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
Ihr, die ihr euch von Christo nennt,
HErr JEsu, der du klagest,
HErr, werd wird hier auf Erden noch

Am 5. Sonntage nach Trinitatis.

Es woll uns GOtt genädig seyn,
Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
Warum betrübst du dich mein Hertz,
So tret ich demnach an,
Hilf uns HErr, in allen Dingen,
HErr Christe, du wollst Glück und Heil.

Am 6. Sonntage nach Trinitatis.

Es ist das Heil uns kommen her,
Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
HErr Christ der einig GOttes Sohn,
HErr wer wird hier auf Erden,
Ihr, die ihr euch von Christo nennt,
HErr JEsu der du klagest.

Am 7. Sonntage nach Trinitatis.

Warum betrübst du dich, mein Hertz,
Wer nur den lieben GOtt läßt walten,
Wir gläuben all an einen GOtt,
GOtt ist und bleibt der Wunder-Mann,
Solt ich GOtt nicht vertrauen,

Mein

Mein lieber Christ, was rechnest du.

Am 8. Sonntage nach Trinitatis.

Ach! GOtt vom Himmel, sieh darein,
Hertzlich lieb hab ich dich O HErr,
HErr, wie du wilst, so schicks mit mir,
Ihr, die ihr euch von Christo nennt,
Du sagest mir, O frommer GOtt,
Ein Christ soll nicht der Meynung seyn.

Am 9. Sonntage nach Trinitatis.

Ach! GOtt vom Himmel, sieh darein,
Wacht auf, ihr Christen alle,
Es ist gewißlich an der Zeit,
Wol dem der sich fürchtt und scheuet,
O GOttes Sohn, HErr JEsu Christ.

Am 10. Sonntage nach Trinitatis.

Ach! GOtt vom Himmel sieh darein,
Wend ab deinen Zorn,
Nimm von uns, HErr, du treuer GOtt,
Du Frieden-Fürst HErr JEsu Christ,
Ich wil von meiner Missethat,
Du weinest für Jerusalem.

Am 11. Sonntage nach Trinitatis.

Vater Unser im Himmelreich,
HErr JEsu Christ, du höchstes Gut,
Vater, laß mich Gnade finden,
O du Schöpffer aller Dinge,
Kommt alle zu mir, kommt zu mir,
Ein Christ soll nicht der Meynung seyn,
O GOtt voll Gnad und Gütigkeit.

Am 12. Sonntage nach Trinitatis.

Durch Adams Fall ist gantz verderbt,
Von GOtt wil ich nicht lassen,
Was mein GOtt will, das,
Mein GOtt, es steht allein bey dir,
Warum betrübst du dich, und thust,
Wenn Menschen-Rath scheint aus zu seyn.

Am 13. Sonntage nach Trinitatis.

Allein zu dir, HErr JEsu Christ,
HErr Christ der einige GOttes Sohn,
Wol dem der sich fürchtt und scheuet,
O JEsu JEsu, GOttes Sohn,

JEsu, ach was soll ich sagen.

Am 14. Sonntage nach Trinitatis.

Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
Aus tiefer Noth schrey ich zu dir,
Wenn wir in höchsten Nöthen,
HErr unser GOtt, wenn ich betracht,
Mein GOtt, ich dancke hertzlich dir,
Ich wil so lang ich lebe hier.

Am 15. Sonntage nach Trinitatis.

Warum betrübst du dich mein Hertz,
Wer nur den lieben GOtt läßt walten,
Laß, O Hertze, dein Betrüben,
Mein lieber Christ, was rechnest du,
O! Vater aller Gnaden,
Ach! GOtt, laß mich mit Freuden,
O Mensch, wollest bedencken.

Am 16. Sonntage nach Trinitatis.

Ich hab mein Sach GOtt heimgestellt,
Wenn mein Stündlein verhanden ist,
HErr JEsu Christ wahr Mensch und GOtt,
Wie ist der Mensch doch so bethört,
Daß alle Menschen sterblich seyn,
Ade, du süsse Welt,
Komm, o Mensch, und betrachte mich,
Wie selig ist ein frommer Christ.

Am 17. Sonntage nach Trinitatis.

Wär GOtt nicht mit uns diese Zeit,
Wo GOtt der HErr nicht bey uns,
In dich hab ich gehoffet HErr,
O GOtt, du frommer GOtt,
Auf meinen GOtt verlaß ich mich,
JEsu, ach was soll ich sagen,
HErr JEsu, der du klagest.

Am 18. Sonntage nach Trinitatis.

HErr Christ der einig GOttes Sohn,
Allein zu dir, HErr JEsu Christ,
Mensch wilstu leben seliglich,
Es ist das Heil uns kommen her,
HErr JEsu, meine Zuversicht,
O JEsu, JEsu GOttes Sohn,

Am

Am 19. Sonntage nach Trinit.

Ach GOtt, wie manches Hertzeleyd,
In dich hab ich gehoffet, HErr,
Wer nur den lieben GOtt läßt walten,
GOtt ist mein Heyl, Glück,
Wie lang, O HErr, wie lange,
Mein GOtt, erbärmlich lieg ich hier.

Am 20. Sonntage nach Trinit.

Wie schön leuchtet der Morgenstern,
Wär GOtt nicht mit uns,
Wend ab deinen Zorn, lieber HErr,
Es fallen mir Gedancken ein,
GOtt hat das Evangelium.

Am 21. Sonntage nach Trinit.

Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
Allein zu dir, HErr JEsu Christ,
Aus tieffer Noth schrey ich zu dir,
O GOttes Sohn, HErr JEsu Christ,
Wenn Menschen Rath scheint aus zu seyn,
Wenn dich Unglück hat betreten.

Am 22. Sonntage nach Trinit.

Erbarm dich mein, O HErre GOtt,
O Lamm GOttes unschuldig,
Nun lob, mein Seel, den HErren,
O frommer und getreuer GOtt,
Weh mir, daß ich so offt und viel,
Ich armer Sünder komme hier,
O Sünde du verfluchtes Gifft.

Am 23. Sonntage nach Trinitatis.

Ach GOtt vom Himmel sieh darein,
Wo GOtt der HErr nicht bey uns,
In dich hab ich gehoffet HErr,
Rett, O HErr JEsu deine Ehr,
Es herrschet ja in dieser Zeit,
All Obrigkeit GOtt setzet.

Am 24. Sonntage nach Trinit.

Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
Ach GOtt wie manches Hertzeleyd,
Mit Fried und Freud,
Wenn mein Stündlein verhanden ist,
Sage mir, O liebe Seele,

Landesbibliothek Oldenburg

Je länger hie, je später dort,
O Vater, Sohn und heiliger Geist.

Am 25. Sonnt. nach Trinit.

Nimm von uns HErr, du treuer GOtt,
Du Frieden-Fürst HErr JEsu Christ,
Es ist gewißlich an der Zeit,
Die Zeit ist nunmehr nah,
HErr Christ, der jüngste Tag.

Am 26. Sonntage nach Trinit.

Wacht auf, ihr Christen alle,
Es ist gewißlich an der Zeit,
Das blinde Volck der Heyden,
Kommt herbey, ihr Menschen-Kinder,
Komm, HErr JEsu laß mich sehen,
Wach auf, o sichrer Mensch.

Am 27. Sonnt. nach Trinit.

Wacht auf, ihr Christen alle,
Es ist gewißlich an der Zeit,
Kommt herbey, ihr Menschen-Kinder,
Die Zeit ist nunmehr nah,
Wer dencket an der Höllen-Gluth,
GOtt hat das Evangelium,
Mache dich, mein Geist, bereit.

Auf die nahmhafte Feste.

Am S. Andreas Tage.

Vater Unser im Himmelreich,
O HErre GOtt, dein Göttlich Wort,
GOtt, dir sey ewig Preiß und Ruhm,
JEsu, JEsu du mein Leben,
HErr JEsu Christ, du weist gar wol,
Nach dir, O GOtt, verlanget mich.

Am S. Thomas Tage.

Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
HErr Christ der einig GOttes Sohn,
GOtt heilger Geist, hilff uns mit Grund,
JEsu deine tieffe Wunden,
Sey mir tausendmahl gegrüsset
O GOttes Sohn, HErr JEsu Christ.

Am Pauli Bekehrungs-Tage.

Erbarm dich mein, O HErre GOtt,
Wo soll ich fliehen hin,

HErr JEsu Christ, du höchstes Gut,
O JEsu, JEsu GOttes Sohn,
JEsu, JEsu du mein Leben,
HErr JEsu Christ, du weist gar wol.

Am Tage der Reinigung Mariä.

Gelobet seystu JEsu Christ,
Ach lieben Christen, seyd getrost,
Mit Fried und Freud ich fahr dahin,
Christus der ist mein Leben,
GOtt Lob, mein JEsus macht mich rein,
Je länger hier, je später dort.

Am S. Matthias Tage.

Es ist das Heyl uns kommen her,
Kommt her zu mir, spricht GOttes Sohn,
Nun freut euch lieben Christen,
Ach! meine Seel kan ihre Ruh,
HErr JEsu meine Zuversicht.

Am Tage der Verkündigung Mariä.

Nun kommt der Heyden Heyland,
HErr Christ der einig GOttes Sohn,
Nun freut euch lieben Christen,
Freu dich, du werthe Christenheit,
Wach auf, du werthe Christenheit.

Am Tage Philippi und Jacobi.

Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
HErr Christ der einig GOttes Sohn,
O GOttes Sohn HErr JEsu Christ,
O GOtt, wer dieses Leben wol,
Wie lieblich ist dort oben.

Am Tage Johannis des Täuffers.

Wie schön leuchtt uns der Morgenstern,
Es ist das Heyl uns kommen her,
HErr Christ der einig GOttes Sohn,
Wir dancken dir, O frommer GOtt,
Nun lasset uns zusammen.

Am Tage Petri und Pauli.

Wir gläuben all an einen GOtt,
Ich ruff zu dir, HErr JEsu Christ,
HErr Christ der einig GOttes Sohn,
O heiliger Geist, du höchstes Gut,
O GOttes Sohn, HErr JEsu Christ,

Am Marien Heimsuchungs-Tage.

Nun freut euch lieben Christen gemein,
Meine Seel erhebt den HErren,
Mein Seel, O GOtt, muß loben dich,
Mit Ernst O Menschen-Kinder.

Am S. Jacobi Tage.

Durch Adams Fall ist gantz verderbt,
O GOtt du frommer GOtt,
HErr JEsu Christ, du weist gar wol,
Ein Christ sol nicht der Meynung seyn.

Am S. Bartholomäus Tage.

O GOtt du frommer GOtt,
Allein auf GOtt setz dein Vertraun,
HErr JEsu Christ, du weist gar wol,
Ihr, die ihr euch von Christo nennt.

Am S. Matthäus Tage.

Kommt her zu mir, spricht GOttes Sohn,
Es ist das Heyl uns kommen her,
O HErre GOtt, begnade mich,
So wahr ich lebe, spricht dein GOtt.

Am S. Michaelis Tage.

Nun lob mein Seel den HErren,
Hertzlich lieb hab ich dich, O HErr,
HErr GOtt dich loben alle wir,
O GOtt, der du aus Hertzens-Grund,
Aus Lieb läßt GOtt der Christenheit.

Am Tage Simonis und Judä.

Wo GOtt der HErr nicht bey uns hält,
In dich hab ich gehoffet HErr,
Ach GOtt, wie manches Hertzeleyd.

Am grossen extraordinairen Buß und Bet-Tage, so jährlich am 4. Freytag nach Ostern gefeyret wird.

Erbarm dich mein, O HErre GOtt,
Wo soll ich fliehen hin,
HErr JEsu Christ du höchstes Gut,
Ach! wie wil es endlich werden,
O weh mir Sünder,
O du Schöpffer aller Dinge,
So wahr ich lebe spricht dein GOtt,
O sichrer Mensch bekehre dich.

Register der Gesänge.

ACh! bleib mit deiner Gnade	362
Ach! du getreuer frommer GOtt	237
Ach! frommer GOtt, wie angst	196
Ach! GOtt, der Satan gibt mir ein	237
Ach! GOtt, du hast erschaffen	279
Ach! GOtt, ich muß dirs klagen	474
Ach! GOtt, ich muß in Traurigkeit	331
Ach! GOtt, laß mich mit Freuden	210
Ach! GOtt, mein Vater steh mir bey	199
Ach! GOtt und HErr, Ich kan	209
Ach! GOtt und HErr, wie groß und	89
Ach! GOtt vom Himmel, sieh darein	139
Ach! GOtt, wie manches Hertzeleid	185
Ach! GOtt, wie schrecklich ist dein	276
Ach! GOtt, wir treten hier für dich	253
Ach! HErr, du allerhöchster GOtt	272
Ach! HErre du gerechter GOtt	267
Ach! HErr GOtt, laß uns nicht	258
Ach! HErr, ich bin jetzt heftig kranck	288
Ach! HErr, in viel Gefahr und	251
Ach! HErr, mich armen Sünder	450
Ach! JEsu, ach ich klage dir	233
Ach! JEsu, dessen Treu im Himmel	447
Ach! lieben Christen seyd getrost	292
Ach! meine Seel kan ihre Ruh	170
Ach! mein GOtt, deine starcke Hand	392
Ach! mein JEsu, fleuch stu noch	465
Ach! preise GOttes Herrlichkeit	133
Ach! starcker GOtt, wend von uns	274
Ach! treuer GOtt, barmhertzigs Hertz	189
Ach! wenn ich mich doch könt in JEsu	464
Ach! wenn kommet doch die Stunde	312
Ach! wie elend ist unser Zeit	318
Ach! wie nichtig, ach! wie flüchtig ist	458
Ach! wie wil es endlich werden	100
Ach! wir armen Sünder, Unsre	28
Ade, du süsse Welt, Ich schwing	310
Allein auf GOtt setz dein Vertrauen	419
Allein GOtt in der Höh sey Ehr	59